

Regierungsratsbeschluss

vom 15. Januar 2008

Nr. 2008/33

Vertrag mit dem Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverband betreffend Lehrstellenförderung

1. Erwägungen

Möglichst allen Jugendlichen nach dem Abschluss der obligatorischen Schulzeit eine berufliche Grundbildung oder eine weiterführende schulische Ausbildung zu ermöglichen ist ein wichtiges Ziel unserer Bildungspolitik. Die weitere Verbesserung des Übergangs Schule – Berufswelt wird u.a. im IAFP 2008–2011, Abschnitt 3.3.3, als politisches Ziel aufgeführt.

Ein zentrales Element dieser Bemühungen stellt die Bereitstellung der benötigten Ausbildungsplätze in der Wirtschaft dar, sei es in Form von Lehrstellen, Anlehrstellen oder Praktikumsplätzen. Dazu ist die enge Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsverbänden unerlässlich.

Bereits in den Jahren 1997 bis 2000 vereinbarte der Kanton Solothurn eine Zusammenarbeit mit dem Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverband (KGV) betreffend Anstellung eines Lehrstellenakquisiteurs zur Verbesserung der Lehrstellensituation (RRB Nr. 2043 vom 19. August 1997). Nach der Pensionierung des damaligen Stelleninhabers wurden die entsprechenden Aufgaben vom Amt für Berufsbildung und Berufsberatung wahrgenommen.

Die Zusammenarbeit mit dem KGV in diesen Fragen wurde jedoch weitergeführt und im vergangenen Jahr intensiviert. Insbesondere wurden Vorbereitungsarbeiten für den Aufbau eines Lehrstellenverbundes geleistet.

Im Zug der auf Anfang 2008 beschlossenen Zusammenführung des bisherigen Amtes für Berufsbildung und Berufsberatung und des Amtes für Mittel- und Hochschulen zum neuen Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen ABMH (RRB Nr. 2007/1763 vom 22. Oktober 2007) wurde die Form der Zusammenarbeit mit dem KGV erneut überprüft. Dabei zeigte es sich, dass eine befristete Übertragung von Aufgaben im Bereich der Lehrstellenförderung sinnvoll ist.

Dazu soll ein Vertrag mit dem KGV abgeschlossen werden, mit welchem Dienstleistungen im Bereich der Lehrstellenförderung eingekauft werden. Als Aufgaben sollen a) die Lehrstellenförderung bzw. die Ausweitung des Lehrstellenangebotes und b) der Aufbau des „Lehrstellenverbundes Mittelland“ und dessen Überführung in die Nachhaltigkeit sichergestellt werden. Mit jährlichen Jahreskontrakten sollen die Aufgaben konkretisiert werden. Der Vertrag soll vorerst über drei Jahre, das heisst, vom 1. Februar 2008 bis 31. Dezember 2010 abgeschlossen werden. Bei Bedarf soll er durch den Vorsteher des Departements für Bildung und Kultur um ein oder zwei Jahre verlängert werden können.

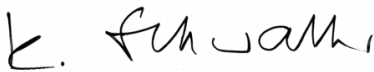
Es sind folgende Beiträge an den KGV vorgesehen: 2008: Fr. 140'000.--, 2009: Fr. 120'000.-- und 2010: Fr. 100'000.--. Diese Mittel sind im Globalbudget des ABMH und im Voranschlag 2008 eingestellt.

Es ist vorgesehen, dass der bisher mit der Lehrstellenförderung betraute Mitarbeiter, Urs Schmid, per Ende Januar 2008 aus dem ABMH austritt und in die Dienste des KGV eintritt. Dazu soll eine Vereinbarung abgeschlossen werden.

2. Beschluss

Gestützt auf Art. 81 Abs. 1 Bst. c der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986 (BGS 111.1)

- 2.1. Dem Vertrag Dienstleistung Lehrstellenförderung zwischen dem Departement für Bildung und Kultur und dem Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverband wird zugestimmt.
- 2.2. Der Chef des Amtes für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen wird ermächtigt, den Vertrag sowie die ergänzenden Jahreskontrakte zu unterzeichnen.
- 2.3. Der Vorsteher des Departements für Bildung und Kultur wird ermächtigt, den Vertrag bei Bedarf um ein oder zwei Jahre zu verlängern.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Beilagen

Vertrag Dienstleistung Lehrstellenförderung ABMH-KGV
Jahreskontrakt 2008 Dienstleistung Lehrstellenförderung ABMH-KGV

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (8) KF, VEL, YJP, DA, DK, RYC, LS, EM
Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (8)
Amt für Volksschule und Kindergarten
Amt für Wirtschaft und Arbeit
Personalamt
Staatskanzlei, Vertragsbuch
Berufsbildungszentrum Solothurn-Grenchen (6, Versand durch ABMH)
Berufsbildungszentrum Olten (3, Versand durch ABMH)
Bildungszentrum für Gesundheitsberufe (1, Versand durch ABMH)
Kantonal Solothurnischer Gewerbeverband, Postfach 955, 4502 Solothurn
Medien (jae)